

United! Kunstkraftwerk Leipzig verwandelt das Brandenburger Tor

*Leipziger Digital Art Center verantwortlich für Video Mapping zum Tag der Deutschen Einheit am 3. Oktober 2020 /
Offizielle Kooperation mit "Berlin Leuchtet 2020"*

LEIPZIG. Das Kunstkraftwerk Leipzig zeichnet bei den Feierlichkeiten zum 30. Jubiläum der deutschen Wiedervereinigung am 3. Oktober 2020 in Berlin für das Videomapping des Brandenburger Tores verantwortlich. Diese künstlerische Challenge mit dem Titel "United!" ("Vereint!") kommt durch eine enge Kooperation von Kunstkraftwerk mit "Berlin Leuchtet 2020" zustande.

Prof. Dr. Markus Löffler, Inhaber des Kunstkraftwerks, hat zwei italienische Digitalkünstler, Stefano Fake und Michele Pusceddu, in das Projekt einbezogen und erklärt: „Gerade in diesem Jahr 2020, das so von Symbolik und Diskussion geprägt ist, schadet der Blick von außen auf unser Land nicht.“

Die auf das Brandenburger Tor projizierte Schau vor nationalen und internationalen Besuchern, die an den Feierlichkeiten teilnehmen werden, wird die wichtigsten Momente der deutschen Geschichte und Kultur anhand der Kunst als Ausdruck der Werte der Union und der Demokratie zurückverfolgen; eine Videomapping-Show, die von der Vergangenheit inspiriert ist und die Sprachen und Tendenzen der Zukunft unter die Lupe nimmt.

Die Show ist im Rahmen von „Berlin Leuchtet“ vom 26. September bis 4. Oktober 2020 zu sehen.

Die künstlerische Herausforderung mit dem Titel "UNITED!" wurde geboren aus der engen Zusammenarbeit mit Berlin Leuchtet 2020 und steht im Zeichen der kulturellen Zusammenarbeit zwischen Deutschland und Italien: Die beiden Künstler sind im Übrigen, zusammen mit anderen italienischen Spitzenkünstlern der digitalen Kunst, Protagonisten des vom italienischen Außenministerium geförderten Projekts Farnesina Digital Art Experience, das am 23. Oktober im Kunstkraftwerk Leipzig anlässlich des Bright Festival Connect zum ersten Mal präsentiert wird.

Weitere Informationen zum Bright Festival finden Sie hier: <https://connect.brightfestival.com/leipzig2020/>